# bolksblat

Tageszeitung der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands für die Provinz Sachsen

Halle (Saale), Donnerstag, den 3. Januar 1946

# Wilhelm Pieck 70 Jahre alt

In den Schulen erwerben konnten.

Diese kleine Gruppe junger Sozialdemokraten, die sich vor dem ersten Weltkriege ihre Spøren erwarben, hat denn auch im weiteren Verlauf der Geschichte eine besondere Rolie gespielt. Ihre Stellung au den taktischen Problemen resultierte aus ihrer Erkenntnis der ökonomischen und soziologischen Entwicklungsgesetze der menschlichen Gesellschaft. Sie war nicht das Produkt frandwelcher Ressentiments, fragndwelcher einscher Formulierungen, sie erkannten den komplizierten Mechanismus der kapitalistischen Wirtschafts- und e Gesellschaftsordnung und zogen daraus ihre Schlüsse für die erforderlichen taktischen Meßnehmen der Partei. Kein Wunder, daß sie um deswillen rümeist auf dem linken Flügel der Arbeiterbewegung zu finden gewisse Strecke Weges Schulter an Schulter marschierten. Hier seien nur zwei Beispiele aufgereichnet:

Hervé, ein ehemaliger linker Sozialist der franschten Parteit dem Sichen Britanschen Parteit dem Stennen Parteit dem Stanschen Parteit dem Stennen den Stennen und weiter den Schulter marschierten. Hier seien nur zwei Beispiele aufgezeichnet:

nur zwei Beispiele aufgezeichnet:
Hervé, ein ehemaliger linker Sozialist der französischen Partei, der ü. a. auf dem Stutigarter Parteitag des Jahres 1907 alle anderen Gruppen der Ijnken weit in den Schatten stellte. Er propagierte den Generalstreik in seiner radikalsten Form, den Insurrektionalismus, den Antipatriotismus. Seine Kempfmittel waren nichts anderes als die konsequentesten Auswüchse rein liberalistischen Denkens. Schon damsis wurde ihm prophezeit, daß er dereinst auf der äußersten Rechten landen werde. Die Propheten haben recht behalten; er endete als Kronzeuge Adolf Hitters in den Reihen der schwärzesten Rechtion.
Ein deutscher Tyn dieser Grunne Paul

schwärzesten Reaktion.

Ein deutscher Typ dieser Gruppe, Paul Lensch, ehedem Chefredakteur der "Leipziger Volkzestung". Eine Zeit lang kämpte er mit der Linken in den Reiben, der deutschen Sozialdemokratie els äußerster Flügelmann. Während des ersten Weltkrieges bereits landete er wieder bei den Grensschichten des Bürgertums, von dem er seinen Ausgang nahm. Sein politisches Leben schloß als Soldschreiber Hugo Stinnes in der Chefredaktion der "Deutschen Allgemeinen Zeitung", dem einstigen Sprachrohr Bismarcks.

rohr Bismarcks.

Wilhelm Pieck wurde durch die EntBuschungen nicht erschüttert, die die deutsche
Arbeiterbewegung zu erleiden hatte. Sein Entwicklungsgang hat ihn vor Fehtschüßsen bewahrt, denen alle die verfallen sind, deren
politische Willensbildung nicht durch eine entprechende ökonomische Einsicht in die Entschätt in ihrem höchster Ertwicklungsstedium,
sem Imperialismus, gefestigt war.
Wilhelm Pieck entstammte siner Arbeiter-

dem Imperialismus, gefestigt war.

Withelm Pieck entstammte einer Arbeiterfamilie, deron Denken von sozialistischen Ideen nicht befruchtet zar. Er wurde am 3. Januar 1876 in Güben geboren. Seine erste Bekanntschaft mit einem sozialdemokratischen Arbeiter brachte ihm ernste Vorwürfe seines Vaters ein. Er hat also seine sozialistische Ueberzeugung nicht mit der Mutternlich eingezogen. Ein Vorteil, der viele andere seiner Kangen. Ein Vorteil, der viele andere seiner kangen, das er auf der Reichsparteischule in Berlin seinen letzten Schiff erhielt. Dart lehrten die besten Kräfte, mit denen die Sozial-semokratische Partei jener Jahre aufzuwarten letzten Schiff erhielt. Dart lehrten die besten Kräfte, mit denen die Sozial-semokratische Partei jener Jahre aufzuwarten letzte. Fenz Mehring las über Geschichte. Rosa

Der Jubilar des heutigen Tages repräserfeert einen Typ in der deutschen Ansiterbewegung der nur noch in wenigen Fährern
rohanden jist. Dieser Typ war schon in
früheren Jahrzehnten nicht alzu häufig anstutteffen. Der blutige Hilterteror der vergangenen zwölf Jahre hat dafür gesorgt, daf
die wenigen Repräsentatien von ehedem zu
einer Seltenheit geworden sind. Wilhelm Pieck auf
die wenigen Repräsentatien von ehedem zu
einer Seltenheit geworden sind. Wilhelm Pieck
deinen wei es
on heißt, von
der Pite auf,
die gehörte zu
ehene Autodienen Wilhelm Pieck seinen Weg in die Führerschicht der deutschen Arbeiterklasse. Er wurde
ne Arbeit die Repräsentatien von ehedem zu
ehenen der Schicht der deutschen Arbeiterklasse. Er wurde
ne Schon vor dem
Kriege von
Kriege von
Kriege von
Hilber des keuten Weg in die Führerschicht der deutschen Arbeiterklasse. Er wurde
ne Schon vor dem
Kriege von
Hilber der Schicht der deutschen Arbeiterklasse. Er wurde
ne Schon vor dem
Kriege von
Hilber der Schicht der deutschen Arbeiterklasse. Er wurde
ne Schicht der deutschen Arbeiterklasse. Er den der Kriegen wenn der Nach beiter der Hilberter der Blutzer
schicht der deutschen Arbeiter der Blutzer der Blutzer der Hilberter der Blutzer der Hilberter der Blutzer der Geliegen Gruppen Leit im mit ihm
der Arbeiter der Blutzer der Blutzer der Geliegen Kriegen der Verläuser der Hansstadt Blutzer gerien der Kriegen der Verläuser der Schichten Bewegung in
genze Kricht der Schichte aneigen
necht zehn bis
der Kriegskreitlte ergeben, stand Wilhelm Pieck wein der
necht zehn bei der Gruppe der Schichten der

# Dem Kämpfer für die Einheit

Als Vertreter von 450 000 organisierten Werktätigen der Provinz Sachsen ent-bieten wir dem Genossen Wilhelm Pieck, dem Vorsitzenden der Kommunistischen Partei Deutschlands die besten Wünsche zu seinem 70. Geburtstag.

Ais einer der entschiedensten Kümpfer gegen Imperialismus, Faschismus und Krieg gehört Wilhelm Pieck zu den populärsten Führern des schaffenden deutschen Volkes. Seine vorbehaltlose Bereitschaft für die Einheit der Arbeiterklasse zu kämpfen und einzutreten sichert ihm das Vertrauen der Millionen Werktätigen in den Betrieben.

Der Kampf des Genossen Wilhelm Pieck galt immer den Interessen der Arbeiter und Angestellten. Die Gewerkschaftler der Provinz Sachsen werden ihn deshalb mit allen Kräften unterstützen. Wir betrachten es als das beste Geschenk was wir unserem Genossen Wilhelm Pieck darbringen können, wenn wir mitheilen, die Einheit zu schmieden zur Durchführung der großen Aufgaben der Arbeiterbewegung im neuen antifaschistischen Deutschland.

Provinzialausschuh des FDGB der Provinz Sachsen, gez. Jäger, Rößler, Wolfram, Meisel, Dietrich

# Glückwünsche der Arbeiterparteien

Wilhelm Pieck, der aufrechte und charaktervolle Kämpler der deutschen Arbeiterschaft felert heute seinen 70. Geburtstag. Wir bringen unsere und die Wünsche und die Hoffnungen der vielen Tausend deutschen Arbeiter zum Ausdruck, daß er der deutschen Arbeiterbewegung in seiner bekannten Frische und Energie noch viele Jahre erhalten bleibt. Wir hoffen mit Wilhelm Pieck gemelnsam, recht baid den Weg zu linden, an dessen Ende die einheitliche Partei der deutschen Arbeiter steht. Uns mit unserer ganzen Kraft dafür einzusetzen, geloben wir am Ehrentage dieses alten Kämplers.

Provinzialverband Sachsen der SPD Bezirksverband Halle-Merseburg der SPD.

Im Auftrage der mitteldeutschen Arbeiter und aller anderen werktätigen Schichten der Provinz Sachsen, insbesondere auch im Namen der schaffenden Bauern sendet die Bezirksleitung der KPD für die Provinz Sachsen ihrem alten Kampigenossen Wilhelm Pieck die herzlichsten Grüße und Glückwünsche zum 70. Geburtstage.

Dem aufrechtez Antifaschisten, dem zielbewußten Verfechter der kämpferischen Demokratie und dem aktivsten Vorkämpfer für die Einheit der deutschen Arbeiterklasse zum 70. Geburistage die herzlichsten Glückwünsche und heißesten Kampfesgrüße von der

Kommunistischen und Sozialdemokratischen Betriebsgruppe der Provinzialverwaltung Sachsen

Zivilverwaltung in der westlichen USA-Zone

Heidelberg. 2 Januar (SNB).

Der amerikanische Nachrichtendienst teilt imit daß am Sonnabend, dem 29, Dezember, die merikanische 7. Armee ihre Verbreitungsfunktionen im westlichen Militärberitr der, amerikanische Besatungssone, das heißt in Großhessen und Württemberg-Baden, an das Amt der amerikanische Militärbergierung übergab, geright werden, während des Kriseges waren sie Damit ist im wertlichen Bezitk der anserika-

# Rechtsgrundlagen der Gemeindeverwaltung

Von Stadtrechtsrat Dr. Hans Hartwig

Von Stadtrechtsrat Dr. Hans Hartwig
Der Präsident der Provinz Sachsen. hat unter
dem 3. Dezember 1945 eine Verordnung über
die Anwendung von Gesetzen eilassen, deren
3. lautei:
"In der Provinz Sachsen finden im Regelfull
nur die deutischen Gesetze Anwendung, die vor
dem 30. Januar 1933 erlassen worden sind, Bel
Gesetzen, die nach dem 30. Januar 1933 erlassen worden sind, ist im Felle ihrer Anwendung
eine besondere Begründung in der Entscheidung erlorderlich. Sie dürten nur dann angewendet werden, wenn sie keine nozstischen
Gedanlengänge entholten und ihre Anwendung
zur Autrechtenhulung des wirtschaltlichen und
sozialen Lebens erlorderlich ist."

Für die Gemeindeverwaltung gaften vor 1933

Gedanisenginge entholien und ihre Anyendung zur Autrechterhaltung des wirtschaftlichen und sozialen Lebens einordertich ist."

Für die Gemeindeverwaltung galten vor 1933 grundlegend andere Bestimmungen als nach 1933. Es entsteht deshalb die Frage, welches Reckt für die Gemeinden der Provinz Sachsen jetzt mäßgebend ist.

Nach der Deutschen Gemeindeordnung von 1935 führt der Bürgermeister (in Stadtkreisen Oberbürgermeister) die Verwaltung in voller und ausschließlicher Verantwortung. Die ihm als Vertreter zur Seite stehenden Beigeordmeten (Stadträte) arbeiten nach seinen Weisungen. Als Vertreter der Bürgerschaft fungieren die Gemeinderalte (Ratsherren), die aber keine Entscheidungen treffen, sondera den Bürgermeister nur beraten dürfen, ohne dieß dieser an deren Stellungnehme gebunden ist Abstimmungen sind den Gemeinderaten ausdrücklich untersagt Hiernach gilt also das sogen. Führerprinzip, das zu dem typisch nazistischen Gedankengut gehört, so das sich die Anwendung dieser Bestimmungen ohne weiteres verbieret. Insoweit können also nur Rechtsgrundlagen der Gemeindeverfassung vor 1933 Anwendung finden. Danach bestandt aber ein gleichmäßig geltendes Reichsrecht nicht. Das Gemeinderecht war Landesrecht, Das Rechtsleben war nicht nur im Verhältnis det einzelnen Länder zueinander, sondern auch in den Ländern selbst sehr verschieden. In Freuden 2. 2 gleich in den Sandere Gesetze als für die Landgemeinden. Es wird eine der dringendsten Aufgaben der kommenden Gesetzgebung sein, hier einheitliches Reichsrecht auf demokratischer Grundlage zu schaften. Solange dies nicht der Fall ist, muß das Gemeinderecht vor 1933 insowylt angewendet werden, als sieh die Anwendung des Gemeinderechts nach 1933 werbietet.

Was insbesondere die Städte der Provinzen, etc. 1940 der Verwaltung versten und Stadträten besten dem Aught- und ehrenamtlichen Stad

# FDGB.

Sonntag, den 6. Januar, 9.30 Uhr, findet im großen Saal des Volksparks eine

# Betriebsräte - Vollversammlung statt.

Thema: "Gewerkschaftswahlen sind Volkswahlen". Alle Betriebzräte, Betriebs-Vertrauensieute, so-wie alle Gewerkschafts-Funktionäre aller halli-schen Betriebs und Verwaltungen sind zu der Versammlung eingeladen.

FDGB, Ortsausschuß Halle gez. Hempel.

Moskau, 2. Januar (TASS)
Auf Beschluß des Rates der Volkskommissere der UdSSR ist der Botschafter der UdSSR in den Vereinigten Staaten von Amerika, Gromyko, zum Vertreter der Sowjetunion in der Fernöstkommission ernannt wörden, zuseinem Stellvertreter ist Nowikow ernannt worden.

worden.

Zum Mitglied des alliierten Rates für Japan
ist als Vertreter der Sowietunion Generalleutnant Derewjanko ernannt worden. Zum
politischen Berater bei Generalleutnant Derewjanko ist Matik, zum wirtschaftlichen Berater
wurde Rasin ernannt.

Nanking (SNB), Generalissimus Tschlai kaischek hat in Peking vor seiner Abreise nach Nanking dem Gouverneur der nord-chil sischen Provinz Hopei den Befehl gegeb des Opiumlester in der Provinz innerhalb v drei Monaton auszurotten. Das Opium soll v



Orden.

Zu Unrecht wird in dem Vorspruch zu dieser meindeordnung der Geist des Freiherrn vom ein als des Schöpfers der deutschen Selbststrealtung beschworen, denn gerade Stein ist gewesen, der schon in seiner Städteordnung in 1808 die Stadtwerordnetenversammlung als leiniges Willensorgan vorgesehen und ein welkammersystem abgelehnt hatte. Stein hatte in der ehreaamtlichen Mitarbeit der Staatsriger mit Recht eine hohe Meinung. Man mußrüber Steins eigene Worte horen:

Hat man sich überzeut, daß das Verdiön-

"Hat man sich überzeugt, daß das Verdrän-n der Nation von jeder Teilnahme an der rwaltung öffentlicher Angelegenheiten den meindegeist erstickt und daß dessen Stelle we Verwaltung durch besoldete Behörden

# Gesiapo-"Haupibuch" aufgeschlagen

Der Nürnberger Prozeß

Der Nürnberger Prozeß

Nürnberg. 2. Januar (SNB).

Nach Ablauf der kurzen Weihnachtsferien
trat der Internationale Gerichtshof zur Aburteilung der Hauptkriegsverbrecher heute
wieder zusammen.

Der amerikansiche An klagevertreter
ergreitt sofort das Wort, um. seine Schlußausführungen zu den Anklagen gegen die Gestapo,
die SS und den SD zu machen. Er erinnert
an die Ausvottungsmaßnahmen gegen Kriegsgefangene der Roten Armee und ziltert einen
Befehl der SS über die Arbeit der "Einsatzkommandos", die unter der "Führung von
Gestapomitgliedern die Auswahlen für die Exekutionen vornahmen. Diese Gruppen waren
dem Lagerkommandanten unterstellt und hatten
die Aufgabe, Kriegsgefangene, die Kandidaten
für eine Exekution waren, entsprechend den
gegebenen Befehlen auszubilden und sie, dem
Amt für Geheime Staatspolizei zu melden. Er
erinnert an die berüchtigte "Aktion Kugel"
im Vernichtungslager Mauthausen, von der bereits gesprochen worden ist. Die "Aktion
Kugel" wurde gegen Kriegsgefangene angewaren. Im Prinzip wurden alle wiedereingefangenen kriegsgefangenen Soldaten und Offiziere der Roten Armee der Gestapo unterseilt.
Der Ankläger macht mit Flinweis auf ein Dokument, das vom 37. Juli 1944 datiert ist, darauf
aufmerksam, das selbst zu diesem splien Zeitpunkt diese verbrecherischen Maßnahmen
auf der Schappe in det Kategorien eingeteilt. In
die Laues — exten wurden solche gebracht.

Die Konzentrationslager selbst wurden von der Gestapo in drei Kategorien eingeteilt. In die Lager — ersten wurden solche gebracht, die für die h. is "am wenigsten belastet" waren und als esserungsfähig gelten. Zu diesen Lagern geht ien Dachau, Sachsenhausen und Aus hwitz. In der zweiten Kategorie befanden sich die Lager Buchenwald, Flossenburg und Neuengamme. Hier wurden schwerere Fälle inhaftiert. Das Lager Mauthausen wurde in die dritte Kategorie gezählt. Die Menge der verhängten Schutzhat wurde vom Chef des Sicherheitsdienststabes festgesetzt.

Untersuchung von Hochspannungsströmen

Won Hochspannungsströmen

Moskau (TASS). Ilja Stekolnikow, Doktor
der technischen Wissenschaften und Leiter des
Laboratoriums für Hochspannungsentladungen
an der Akademie der Wissenschaften der
UdSSR, der durch seine Entdeckungen auf dem
Gebiete der aimosphärischen Elektrizität
(Untersuchung des Blitzes) bekannt ist, hat
einen besonderen leistungsfähigen Generator
für die Erzeugung eines Stroms von kurzer
Dauer gebaut. In einer Unterhaltung mit dem
Tass-Berichterstalter segte der Gelehrte:
"Die Kraft des Stromes, den man mit Hilfe
des neüer. Generators erhält, ist sehr viel
größer els die Kraft dr. Ströme, die jemals in
Laboratorien erzeugt wurden oder die durch
den Blitz hervorgerufen wurden. Zum Beispiel
belief sich die Stromkart des stärksten Blitzes,
den man kennt, auf 250 000 Ampere und des
Stroms, der im Laboratorium erzeugt wird, auf
330 000 Ampere, der neue Generator erzeugte
einen Strom von 400 000 Ampere. Aber diese
Zahl stellt keine Grenze dar. Wir bedienten
uns eines Systems machtliger Kondensatoren.
Zehn Minuten lang wird eine schwache
Leistungsmeg, die vom Erzeuger und von
Hochspannungsströmen herrührt, in den Kondensatoren angesammett. Diese Energie ergibt
dann im Bruchteil einer zehntausendstel Sekunde
eine Entladung von ungeheurer Stärke.

Die Leistung, die im Entladungskanal entwickelt wird, beläuft sich auf i Million Klio-

Die Leistung, die im Entladungskanal ent-wickelt wird, beläuft sich auf 1 Million Kilo-walt. Das ist die Leistungsfähigkeit eines sehr großen modernen Kraftwerkes.

sehr großen modernen Krattwerkes.

Die Entladung erzeugt eine Klangwelle von
sehr großer Stärke, die sich mit einer
Schnellickeit verbreitet, welche die des Tons
um mehrere Male übertrifft, und ebenso erzeugt sie ein Licht. von außergewöhnlicher
Stärke. Die Metaliteile, durch die der Strom irke. Die Metallteile, durch die der Strom 18th, halten einen ungeheuren elektromecha-nellt, halten einen ungeheuren elektromecha-scheinen Der der der der der der der der n des Generatorstroms werden durch einen bziellen Ostillographen (Schwingungsmesser) istriert. Die Vorgänge können auf einem hirm leicht beobechtet werden. Der Gene-or, der von Stekolnikow gebaut wurde, kann ne weitgeltende Verwendung bei verschis-nen, Arbeiten auf dem Gebiet der Hoch-snnungstechnik linden.

Aus einem erbeuteten Register der Gestapo, welches den Namen "Hauptbuch" fibrt, wird die Tädigkeit der Gestapo in dem Distrikt von Tömazov in der Zeit vom 1. Juni 1943 bis zum 20. Sepiember 1944 durch folgende Zahlen erhellt: Elwa 3500 Personen sind als im Konzentrationslager eingewiesen vermerkt, davon sind eiwa 2200 Fälle von politischem Widerstand. 325 sind als erschossen verzeichnet. Von diesen 325 Ermordeten haben aber nur 35 eine Gerichtsverhandlung hinter sich gehabl.

versichnet. Von diesen 325 Ermordeten haben aber nur 35 eine Gerichtsverhandlung hinter sich gehabt.

155 Personen erhielten Zwangsarbeit. Die anderen, wie zum Beispiel Kommunisten, Juden, Geiseln und Personen, die im Zuge von Repressalien festgenommen wurden, hatten dasgleiche Schicksal wie die anderen. Für "Emigranten und Fremdarbeiter" genügte, um festgenommen zu werden, daß sie "unter dem Verdacht stehen, für die UdSSR aktiv zu sein". Die Cestapo übernahm, laut Befehl vom 18. Oktober 1942, auch alle Mitglieder der sogenannten "Kommandos, Fellschirmigker" usw., die gefangengenommen würden. "Wenn Einzelmitglieder solcher Kommandos, wie Agenten, Saboteure usw., in die Hände der Wehrmacht fallen, sind sie sofort dem Sicherheitsdienst zu übergeben." Die Ausführung dieses Befehls kostete zahlreichen alliierten Soldaten des Leben. Dieser Befehl war nicht vereinzelt. Neben einem gab es mehrere andere, die in der gleichen Weise die Vernichtung gefangengenommener Soldaten der alliierten Streitkräfte befahlen.

Der Ankläger erianert als ein Beispiel für die bodenlose Gemeinheit der Nazis an den sogenannten "Na cht - un d. - Ne bei. 1 Er-1a 5". Es wer der "sorgfältig abgewogene Wille des Fehrers, des neue Maßabahmen angewendet werden sollten, um Angriffen gegen den deutschen Staat" entgegenzutreten. Diesez, sorgfältig abgewogene Wille des "Führers" dekernteiter am 7. Dezember 1941, daß "Vergehen gegen den deutschen Staat" im Prinzip nur noch durch die Todesstrafe gestihnt werden sollten. Gefangene, die nach Deutschland gebracht wurden, durten einem Militärverfahren nur in Ausnahmefällen unterworfen werden.

# Tierversuche mit Herzübertragungen

Gorki (TASS). Experimente ein Ueberplansung von Tierheizen wurden von dem
jungen Sowjetwissenschafter- Nikolai Sinizin,
Professor an dem medizinischen Gorki-Institut,
durchgeführt. Fröeche mit zwei Herzen befinden sich durchaus wohl, ebenso solche,
deren Herzen übertragen wurden. Kürzlich
experimentierte Prof. Sinizin erfolgreich mit der
Ueberpflanzung eines zweiten Herzens auf ein
warmblütiges Tier.
"Zuerst verpflanzte ich das Herz in die
Kahle unter die Haut", sagt Prof. Sinizin, "Es
torten Uertragen unden Leiten Brustkauen. Ich verandere einen Lungenfügel für die Aufnahme des Herzens. Seit 12 Jahren schon erstrebte Nikolai
Smizin die Schaffung eines Grgans, das fähig
terter Chemikellen anzuzeigen. Bald wurde es
Kahle unter die Haut", sagt Prof. Sinizin "Es
tunt für die Phermakologie eine wichtige Hille,
nondern daß die Experimente selbst von unmäßig leicht aufgeptrapit werden kann. Aber
die Versuchstiere lebten nicht länger als sechs
oder siehen Tage nach der Operation, die
dunne Haut konnte das überpflanzte Herz, vor
dem gefährlichen Wechsel, der äußeren Temstockung ein Ende zu bereiten.

# Auf dem Pol der Unzugänglichkeit"

"Pol der Unzugänglichkeit"
Moskau (TASS). Nächstens wird in Leningrad eine Sitzung des arktischen Forschungsinstituts stattfinden, auf der Berichte über das Ergebnis der Expedition zum "Pol der Unzugänglichkeit" vorgelegt werden.

Am 3. April 1941 landete ein viermotoriges Flugzeug auf dem Eis im Gebiet des "Pols der Unzugänglichkeit" (81. Bertlengrad 28. Minute ördlicher Breite, 181. Längengrad 15. Minute östlicher Länge). Gestueut wurde das Flugzeug von dem bekannten Polarflieger Iwan Tscherewitschny Drei Gelehrte des arktischen Porschungsinstituts befanden sich an Bord des Flugzeugs, das mit wissenschaftlicher Ausritsung belaten war, die man für Forschungen auf dem Gebiet der Meereskunde und der Vernessung braucht. Die Expedition führte auf dem Eis im Gebiet des "Pols der UnzugänglichDas "fliegende Laboratorium" stellte wetten.

keit" drei Landungen aus und verbrachte dort insgesamt 14 Tage.

Das "fliegende Laboratorium" stellte wertvolle Belege zusammen, die eine große wissenschaftliche und praktische Bedeutung für die Schiffahrt auf dem nördlichen Seewege haben. Die Mitglieder der Expedition stellten fest, daß die größte Tiefe des Ozcans im Gebiet des "Pols der Unzugänglichkeit" 3370 Meter beträgt, und daß in einer Tiefe von 400 bis 500 Meter sich Wasser atlantischer Herkunft befindet, dessen Temperatur über dem Nullpunkt liegt. Die Intensität der Sonnenstrahlung im Gebiet des "Pols der Unzugänglichkeit" im Monat April ist dieselbe wie in Taschkent. Das erkläft die große Dürre und die durchsichtige Luft in der zentralen Arktik.

Die an Bord des Flugzeugs "UdSSR 169"gemachten Beobachtungen bestätigen die Schlußfolgerungen Professor Weinbergs über das Bestehen eines zweiten Magnetpols auf dem 86. Breitengrad und dem 192 Längengrad. Man hatz Lebewesen in den Gewässern pind auf dem 192 Längengrad. Man hatz Lebewesen in den Gewässern pind auf dem Eise im Gebiet des "Pols der Unzugänglichkeit" festgestellt. Einmal besuchte ein Eisbär die Expedition. Die Erfolge der Expedition bewiesen die Wirksamkeit der Porschungen im zentralen Gebiet der Arktis mittels Flugzeug-landungen auf dem Treibels.

Kälteeinbruch in England

London (SNB). Großbritannien erlebte am Dienstag einen Kälteeinbruch, der durch eisige Winde aus Nordrußland verursacht wurde. Es wurde die niedrigste Temperatur seit Januar vorigen Jahres gemessen.

Wiederaulbau der Konsumgenossenschaften

hart, schlederei grüne in di der T Garde bei m jenes wo n stieg wußte schan ner I rührte Karto den u Juger eines Di ständ

rische

darin, lenke Hand Es zum wege haber spät, Karto Veria Schai veria Belas um: l

All

FL

# Delegiertenwahl in Hohenmölsen

Delegiertenwahl in Hohenmölsen
Die Delegiertenwahl zur Kreisdelegiertenkonferenz findet am 4 Januar von 14 bis
19 Uhr in Hohenmölsen, "Thüringer Pforte",
1.30 Uhr Ober- und Unterwerschen, Gosserau,
Lokal Heinze, 13 Uhr Köpsen-Rössuln statt.
Gewerkschätler, erschein restlos und pünktlichl Bringt alle Säumigen mitl Warbt neie
Mitglieder und schickt diese Arbeitskollegen
zu uns! Wir alle wollen mithelfen, die Einheit
der Arbeiterklasse zu schaffen; wir alle wollen
helfen am Bau eines neuen, freien-Deutschlands.
Wir haben jetzt in Hohenmölsen, Lindenstraße 11, eine Arbeitsgebeitsstelle errichtet.
Haltet euch an die festgelegten SprechtagelFür die Wahk Mitgliedskarten nicht vergessen!
Arthur Kohl, Arbeitsgebietstelter im FDGB.

Für die Wahk Mitgliedskarten nicht vergessen!
Arthur Kohl, Arbeitsgebietsleiter im FDCB.

beteits gesammelte Erfahrungen verwerten.
Danach werden wir vor allen Dingen die Wittschaftlichkeit nicht übersehen dürfen und deshelb nicht wähles an eine Gründung herangehen, sondern sie in Anlehnung an die früher
geschaftenen, von den Nazis gestohlenen Einrichtungen, wie Zentralläger, Bäckereien,
Fleischereien usw. vornehmen missen. Von
den bezirklichen Zentren ausgehend mussen
die bereits geschaftenen konsumgenossenschaftlichen Ausschüsse strahlenförmig ihren
natürlichen Witschaftlichen Kreitenen und
durch Unterausschüsse genossanschaftliches.
Neuland schaften. Wirtschaftliche Erfordernisse bedingen Planmabligkeit. Ohne sie würden wir zu einer Zurspilterung kommen, die
im Zuge der Entwicklung doch zu einer Zentralisterung ihren mübte.

Die Konsumgenossenschaften verkörperten
seit der Zeit hres Bestehens das demokratische Prinzip in reinster Form. Jeder Genosse
konnte in den General- oder Vertreter Versammlungen seinen Willen vertreten. Reschlüssen abhängig. In der Nazizelt war es
anders geworden. Die Geschäftsführer in den
Verkorgungsrinden wurden von der oberen
Leitung eingestellt, ohne daß irgend einer dazu
Stellung nehmen konnte. Wir wollen wieder
unsere ursprüngliche demokratische Form herbestühren, die die Verrantem teilent state.

Wenn wir bedenken, daß von dem Umsetz
im Jahre 1932 in Höhe von 786 Millionen RM
allein zirke 369 Millispen in eigenen Anlagen,
d. h. in Bäckareien, Fleischereien und sonstigen
Spezialbeitsehen der Konsumgenossenschaften
volksgenossen wir, daß die demit beschäftigten
volksgenossen wird, daß die demit beschäftigten
volksgenossen werden, Dann
wird dem kepitalistischen System im gleichen
Volksgenossen wir, daß die demit beschäftigten
volksgenossen werden, Dann
wird dem kepitalistischen System im gleichen
Volksgenossen wir, daß die demit beschäftigten
volksgenossen werden, Dann
wird dem kepitalistischen System im gleichen
Volksgenossen werden, Dann
wird dem kepitalis

# Ein Bataillon schuf eine Wüstenzone

Kriegsverbrecherprozef in Leningrad.

Kriegsverbrecherprozeft in Leningrad.

Leningrad (TASS). In der Morgensitzung mit Karabinern niedergeschossen haben. des 31. Dezember wird als erster der Zeuge Zeuge Emil Wiebusch sagt aus: "Bereits im Wassiljew vernommen, der über die Brandschatzung der Döfter des Bezirkes und die klagte Sonnenfeld, deß er ein gutes Leben gescheitenen Lager für die Sowjetbürgef hartnäckig ebroikerung wurde erschossen, sie konnten Lager für die Sowjetbürgef hartnäckig ebreitette Einewhner von Pskow und umliegenden Dörfern mußten hier hungern und wurden unbarmherzig mißhandelt. Hier gingen sie völlig schuldlos einem langsamen Tode enter der Abteilungf zur besonderen Verwendung, sagt aus, daß er im Juli 1944 wihrend des Rückzugs der Deutschen bel Pskow gesshen hat, wie Vogel und Strüfing Angehörige der Zivilbevölkerung, darunter Greise und Frauen, Wahrheit der Zeugenaussagen.

Ein alter Gewerkschaftler mahnt:

# Einigkeit - die Stärke der Arbeiter

Von einem alten Parteigenossen, der seit dem die Arbeiterschaft in einem Barmer Befünfzig Jahren gewerkschaftlich organisiert ist, titeb einen klaren Beweis däfür erbrächte, daß wird uns eine Darsteiltung über endt, die in die Einigkeit zum Erfolge führt. Einen Tag, lebendiger Weise das gewerksch. Aftliche Leben der neunziger Jahre schildert und die Arbeiter und Angestellten zur Einheit und Aktivität aufruft. Der alle Gewerkschaftler Arbeibte:

Wer von den alten, organisierten Fachschaftler, ein den neunziger Jahren auf der Wanderschaft war und im verschiedenen Großstädten gearbeitet haßt, der weiß, wie schwart damals der Aufbau der Organisation war, wie segensreich sie sich aber auch auswirkte. In jeder Stadt, wo wir als Fremde waren, wirkten wir agitatorisch für die Arbeiterpresse, für "Volkswacht", "Volkswille", "Freid Presse" und wie die Zeitungen alle hießen. Die Versammlungen und eine Zahistelle 450 Mitglieder zählte, dann waren mindestens 430 is der Versammlungs.

Unvergeßlich bleibt der I. Mai 1895, an pilegen und bewahren.

# Derfaulte Kartoffeln

Derfaulle Kartofteln

Es wurde höchste Zeit, daß ich mich daran machte, sie auszusortieren... nämlich die schlechten Kartofteln. Sie sahen alle so krätig und gesund aus, aber die Schwachen unter ihnen trugen im Innern schon den födlichen Kelm. In kurzer Zeit hatten sie sich in stinkige, faule Subjekte verwandelt, deren Entiernung aus der Kartoftelgemeinschalt dringendes Gebot wurde. Wie gesagt, es wurde höchste Zeit!

So hatte ich schon eine geraume Weile mein Richterant ausgeführt — die gutten landeten hart, pollernd in einer anderen Ecke, die schlechten mit einem weichen Klatsch, in einer bereitgestellten Tonne, — als mir ein kleines, grünes Zeitelchen mit einer schwarzen Nummer in die Hände fiel, das mir beim Bücken aus der Tasche gerutscht sein mochte, es war eine Garderobenmarke, die ich schon einige Zeit bet mir trug. Ich erinnert mich gleich wieder Jenes Tanzlokals in der Kleinen Ulrichstraße, wo man sie mit ausgehändigt hatte. Ein Eket stleg mir im Hols auf, von dem ich nicht wußle, ob er von dem Gedanken an jenes schamlose Treiben kaum der Schule entwachsener Mädchen und holbentwickelter Stille her-rührte, oder von dem Gestank meiner laulen Kartofteln. Wer kunn heute von einer gesunden und freien Eineuerungsbewegung unserer Jugend sprechen, der einmal einer Blick in eines jener Lokale geworten hat?

Die Ursachen jener augenblicklichen Mißnistände liegen einmal in der geradezu verbrechertischen "Erziebung" in, der HJ, zum anderen darin, daß den meisten jener Jugendlichen die lenkende, und wo es not lut, anch schlägfertige Hand des Valers leht.

Es ist mur einer Fage der Zeit, wann sie-

Alle Gespanne zu Versorgungsfahrten Um die Versorgung der Stadt Halle mit Lebensmitteln und Kohlen sicherzustellen, ist der Einsatz aller verfügbaren Gespanne erforderlich. Jeder Besitzer eines Gespannes, der sich der Fahrbereitschaft zur Verfügung stellt, erhält für die Zeit seines Einsatzes eine Sonderzuteilung an Hafer. Meldungen haben zu erfolgen in der Fahrbereitschaft, An der Marienkirche 4.

tt. de en eit

B

atz

en, en en, en, ien

# **Hundert Jahre Saalkreis-Sparkasse**

### Ueberaus gute Einlagen-Entwicklung bei dem altbewährten Bankinstitut des kleinen Mannes

Auf die Fleischabschnitte der ersten Januar-dekade werden Fleisch oder Fleischwaren in voller Gewichtsmenge des Kartenaufdrucks ab-gegeben.

Am 1. Januar 1946 waren hundert Jahre sogenannte Sparkassen eine gesetzliche kreises besteht. Das Institut ist nicht die, Grundlage gab. Der Wunsch, eine eigene sieleste Sparkasse Deutschlands, auch nicht die Sparkasse zu besitzen, nahm im April 1839 eiletes Sparkasse Deutschlands, auch nicht die Grundlage gab. Der Wunsch, eine eigene sieletes Sparkasse Deutschlands, auch nicht die Sparkasse zu besitzen, nahm im April 1839 eilete Sparkasse Deutschlands, auch nicht die Grundlage gab. Der Wunsch, eine eigene siene die Glückwünsche der genanntea praktes in der Provinz Sachsen, wohl aber eine ründe Sache; sie sind eine Zeit, würdig, ihret zu gedenken. Das geschah denn auch in einer zu gedenken. Das geschah denn auch in einer in bescheidenstem Rahmen gehaltenen Feierrin beschilde eine Schliebenher Schriftenher Schrift

gegen burgschaft und Feustpfänder.
Mit Kriegsschluß 1945 mußte zum dritten
Mal mit dem Neuaufbau begonnen werden.
Wenn heute in der Sparkasse wieder 25 Mil.
neuer Einlagen gesammelt sind, so ist damit
eine Aufbauarbeit geleistet worden, die anerkennenswert ist und einen Beweis großen Vertrauens darstellt.

Die Sparkasse unterhält zur Zeit folgende Zweigsteilen: Könnern, Löbejün, Wettin, Niem-berg, Becsenlaublingen, Ammendorf, Diemitz, Nietleben, Dolau, Reideburg, Döllnitz und

öbers. Der Verbandsvorsitzende des Mitteldeut-

# Wohnroum für Sudetendeutsche

legt Rechenschaft

Ueber die Leistungen der Stadtverwaltung jahrsfeiertage führten Angestellte und Beamte

Am kommenden Montag, am 7. Januar, der Stadtverwaltung eine Wohn ra um abends 19. Uhr, werden Oberbürgermeister erf as sun g durch, die sich vor allem auf die Mertens und Bürgermeister Pretsch im Wohnungen der Mitglieder der früheren Nazi-Volksnark\* einem Rechenschaftsbericht über Am kommenden Montag, am 7, Januar, der Stadtverwaltung janssiertage funrten Angesteilte und Beamte Merten som den Greinen Rechenschaftsbericht über Wohnungen der Mitglieder der früheren Nazi-det Tätigkeit der neuen Stadtverwaltung im alten Jahr erstatten. An alle Halienser ergett eine Auforderung, sich an diesem Tag einen Einblick zu verschaffen über die bisher geleistete Arbeit der neuen Männer unsern stadtverwaltung. schen Regierung mit ihrem gesamten Mobiliar nach Deutschland kommen. Die Wohnraum-erfassung wurde organisiert von den Bezirks-ausschüssen, den Straßenbeauftragten und 220 Hilfskräften.

Unsere Kinder müssen die beste antifaschistisch- demokratische Erzleh ung
haben. Wer ihnen Vorbild und guter Lehrer
sein kann, der melde sich solort als Volkslehrer oder Volkslehrerin betm Freien Deutschen Gewerkschaftsbaud in Halle, Gewerkschaftshaus, Harz 42-44, von 14-16 Uhr, Zimmer 19. In allen anderen Orten beim Ortsausschuß des Freien Deutschen Gewerkschaftsbundes.

Provinzialausschuß des FDGB der Provinz Sachsen

### Weihnachtsfeiern in Stadt und Land

Weinnachtsteiern in Stadt und Land
Noch immer gehen uns zahlreiche Zuschriften zu, in denen die Weihnachtsteiern
beschrieben werden, die in der Bevolkerung
allgemein tiefe Genugtuung ausgelost haben
uber das erste Weihnachtstest im Geiste einer
wahren Volkssolidarität. Fast überall auf dem
Lande fanden gemeinsame Feiern der beiden
Arbeiterparteien stalt auf denen die Kinder
reich beschenkt wurden. So sehr alle Einsendungen unser Interesse gefunden haben,
ist es uns doch nicht möglich, alle Berichte aus
der naheren und weiteren Umgebung jetzt noch
zu veroffentlichen.

Hilf den Schwachen, gib von deinen Sachen; Volkssolidarität!

# FLICK.FLOCK.FLAUM.DIE ZWERGE



Flick, Flock, Flaum, die Zwerge fenden tief im Berge zur Silvesterfeler, fein, eine Flasche Sprudelwein.



Drin saft ohne Zweifel Irgend so ein Teufel, der dem Flaum, dem kleinen Wicht, trieb den Korken ins Gesicht.



Trieb den Wein, o wehe brausend in die Höhe, daß sie wurden pitschenaß, ach, das war ein schlechter Spafs.



Wo war unsrer Lieben schöner Sekt geblieben? Dieses Weines letzte Spur war ein einziger Tropfen nur.

# Dolksblat

Wochenzeitung für Kinder in der Provinz Sachsen

Donnerstag, den 3. Januar

# Neujahrsbeginn in aller Welt

nachmittags 3 Uhr, haben. Hingegen sind uns die Bewohner des Ostens, in Asien, bereits voraus. Wäh-rend wir müde nach der Silvesterfeier in unser Bett sinken, hat um die gleiche Zeit der Meharadscha von Kalkutta in Indien schon endet, denn es ist dort schon 11 Uhr mittags.

In Neuseeland feiert m überhaupt zuerst das neue Jahr, und die Insel Chasham,

"The wifit ja alle, daß sich die Erde um die Sonne dreht und daß deshalb nicht überall zu gleicher Zeit Tag sein dann. So ist z. B. in Amerika Tag, wenn bei uns Nacht ist und umgekehtt.

Aber gewiß habt ihr noch nicht daran gedacht, daß, wenn hier um 12 Uhr die Glocken läuten, und wir uns egeenseitig ein gesundes, neues Jahr wünschen, die Leute in Philadelphia en davon zu überzeugen, ob der Weihachten hier um 12 uhr die Glocken läuten, und wir uns egenseitig ein gesundes, neues Jahr wünschen, die Leute in Philadelphia en davon zu überzeugen, ob der Weihachten bis weit in dem östlichen Teil der Provinz Sachsen gewesen, um sich davon zu überzeugen, ob der Weihachten bis weit niem 100 000 irdischen sogar erst den 31. Dezember, nachmittags 3 Uhr, haben. Hingegen sind uns die und dort elwas knapper zugegangen ist, und dort etwas knapper zugegangen ist, so konnte doch überall jedem Bedürftigen und jedem



Kinde eine Freude bereitet werden. So groß war die Volkssolidarität, so groß der Opfermut der Anti-faschisten. In kleinen und großen Feiern unterm taschisten. In kleinen und großen Felern unterm strahlenden Lichterbauum ertönten die alten Weih-nachtslieder und nach der Bescherung wollte der Jubel kein Ende nehmen. Oft waren es die Flücht-linge, die durch Hitlers Krieg Heim und Habe ver-loren haben. Sie mußten sie für diese Weihnacht noch entbehren, trotzdem halten sie das Lächeln des noch entbehren, trotzdem hatten sie das Lacnein des Geborgenseins unter Gleichgesinnten auf den Lippen. Friede auf Erden! Diese Verheißung war allen in Erfüllung gegangen. "Das Glück kommt aachgehinkt, es ist der Segen aus fleißigem Schaffen." So sprach zu uns, durch Dunst und Dämmerung des Welh-nachtsabends kaum noch erkennbar, ein Neubauer et, denn es ist dort schon
Thr mittags.

In Neuseeland feiert man
Thaupt zuerst das neue
r, und die Insel Chasham
zu Neuseeland gehört.

Schaffen.

\*\*Tennend Statum noch erkennbar, ein Neubauer
im Kreise Jerichow, der sein Feld pflügter, "Noch
zweimal rings herum, dann kann auch ich feiern."
Seine Worte waren wie die Weihnachtsbotschaft der
zu Neuseeland gehört.

Schaffen.

\*\*Tennend Statum noch erkennbar, ein Neubauer
im Kreise Jerichow, der sein Feld pflügter
zweimal rings herum, dann kann auch ich feiern."
Seine Worte waren wie die Weihnachtsbotschaft der
zu Neuseeland gehört.

Schaffen.

\*\*Die Redaktion.\*\*



### Der Kulturbund im neuen Jahr

Der Kufturbund im neuen Jahr

Mit einem reichhaltigen Programm tritt der
Kulturbund für die demokratische Erneuerung
Deutschlands nach Abschluß der organisatorischen
Vorarbeiten vor die hallische Oeffentlichkeit. Ein
Vorarbeiten vor die hallische Oeffentlichkeit. Ein
Angeleit der Schaffentlichkeit zu der
Konzertaben stattlindes mit der Schaffentlichkeit. Ein
Händ el., Bach und Corelli und blidet gleichzeitig den Auftakt. Die Gewähr für einen eindrucksvollen Konzertabend gibt die Mitwirkung des
städtlischen Orchesters und bekannter Solisten.

Im Laufe des Januar wird Johannes R. Becher
aus eigenen Werken lesen. Ein weiterer Abend ist
dem Dichter Rainer Maria Rilke gewidmet. Er
wird durch den Schriftsteller Heinrich Kesstner und
den behandere Karl Kendzia seine Ausseltung
den besonders karl Kendzia seine Ausseltung
wird, verdienen besondere Aufmerksamkelt.

wird, verdienen besondere Aufmerksamkeit.

Einen besonders bedeutungsvollen Vortrag wird
Prof. Dr. Peter P et er se n, der neue Ordinarius
für Pädagogik an der Universität Halle und gleichzeitiger Direktor der Franckeschen Stiftungen, über
die Schulreform halten. Durch einen besonders
plücklichen Umstand wird es möglich sein, daß wir
Prof. Dr. Th. Litt, den bekannten Kulturphilosophen der Universität Leipzig, hören werden. Er
wird über das Thema, Individuum umd Gemeinterid über das Thema, Individuum umd GemeinEthik" sprechen. Begierungstat an hen ein die
Ethik" sprechen. Begierungstat an hen ein die
Ethik sprechen. Begierungstat an hen ein die
Kurt Garm sha usen eine Musizierstunde für
die Jugend veranstalten.

Mit einer inneren Bereitschaft und Aufge-

die Jugend veranstalten.

Mit einer inneren Bereitschaft und Aufgeschlossenheit der Bevölkerung gegenüber seinen Veranstaltungen rechnet der Kulturbund. Nur aus dem gegenseitigen Verständnis zwischen Kulturbund und Publikum kann sich für die Zukunft eine fruchtbare kulturelle Arbeit entwickeln. Einzelheiten über Tag und Ort der Veranstaltungen werden durch Anschlag und Presse bekanntgegeben.

### Genosse Max Röschel verstorben

Genosse Max Röschel verstorben

Im Alter von 75 Jahren ist unser alter Genosse Max Röschel, gerade am ersten Tage des
neuen Jahres, verstorben. Eine schwere
Lungenentzündung hat ihn dahingeraft. Schon
in frühester Jugend hat er sich in der Arbeiterbewegung betätigt. Von Beruf Tischler, war
er erst Mitglied seiner Berufsgewerkschaft, und
als er dann, am Ende des ersten Weltkrieges,
Lagerhalter im Konsumverein wurde, trat er
zum Verband der freien Angestellten über.
Weit über 50 Jahre ist Röschel auch in der
politischen Bewegung tätig gewesen. Ist er
auch nicht in der Oeffentlichkeit besonders
hervorgetreten, so hat er doch in der nicht
minder wertvollen Kleinarbeit immer seinen
Mann gestanden. Er war einer von den vielen,
die im Stillen wirken und darum wenig bekannt werden. Die Trauerfeler findet Sonnabend, 5 Januar, 10.15 Uhr, auf dem Gertraudenfriedhofe statt.

### Wettervorhersage bis 4. Januar.

Weltervorhersage bis 4. Januar.
Nach aufgeheiterter Nacht am Tage meist
wolkig. Vom Westen her Zunahme höherer
Bewölkung, vorwiegend trocken. Temperaturen
in der Nacht bis auf –6 Grad zurückgehend,
am Tage um Null Grad. Aussichten für die
nächsten Tage: Beendigung der Frostperiode
und Einsetzen des Tauwetetrs.

# Gewerkschaftswahlen sind Volkswahlen

In einem Wahlkörper der Firmen Karstadt, R. Titter, Schön fand eine Versammlung der im Verband der Kaufmännischen
und Bürongestellten organisierten Mitglieder
statt. Das Mitglied des Betriebsrates der
Firma Karstadt Genosse Leuscher verwies auf
udie Bedeutung der bevorstehenden Wahlen
entsprechend der Parole, daß die Grundlage
für den Aufbau der neuen freien Gewerkschaften das demokratische Mitbestimmungsrecht der
Mitglieder bildet.
Anschließend sprach der Verbandsleiter
Genosse Beck über das Wirtschafts- und
Sozialprogramm des Gewerkschaftsbundes.
Ausführlich verwies er auf die Notwendigkeit
der Aktivierung der Wirtschaft und das von
den Gewerkschaftler bietet die Gewähr für
die wahre Interessenvertetung der Mitglieder.
Benso wurden als Kandidaten für die gewerkschaftler
programm. Nur die Wahl der aktivaten und
besten Gewerkschaftler bietet die Gewähr für
die wahre Interessenvertetung der Mitglieder.
Dann erfolgte die Benennung der Kandidaten
für die gewerkschaftlichen Betriebsausschüsse aus der
wirden aufgesfellt.
Die im FDGB organisierten Angestellten
die Gewerkschaftlichen Betriebsausschüsse un wirkemit der Leine Wahler volkieht. Zu den Wahlen betonte er, daß nur der der beste Gewerkschafte
er ist, der sich ehrlich und entschieden einsetzt für die Einheit der Arbeiterbewegung,
er ist, der Jene von den Gewerkschaftsbundes.
Benso wurden als Kandidaten für die gewerkschaftlichen Betriebsausschüsse aus der
er um Wahl der aktivaten und
besten die Wahler auf, im weit die Wichtigkeit der
schaftlichen Betriebsen werden verheine Wahlen und Bezirksleiter Gen. Be ck zeigte
wahlen und Bezirksleiter vollzieht. Zu den Wahlen betonte er, daß nur der der beste Gewerkschaften vollzieht. Zu den Wahlen bestellen vollzieht zu den Wahlen bestellen vollzieht. Zu den Wahlen bestellen vollzieht. Zu den Wahlen bestellen vollzieht. Zu den Wah

# Hanns Epstein

Hanns Epstein

Die Wilkürherischaft des Naziregimes fand eine ihrer schlimmsten Auswirkungen in der Propagierung des Rassenhasses. Der Wahn von der germanischen Herrscherkaste brachte die Ausmerzung aller "fremdrassigen Einflüsse" auf sämtlichen Gebieten des öffentlichen Lebens und überhaupt die Verfolgung der Mitmenschen, die nicht dem "Rassenideal" des Nazismus entsprachen. So verbannte man blindwütig alle andersrassigen Kunstschaftenden. Sie wurden entweder völlig kaltgestellt und erhielten Arbeitsverbot oder traten gar den berüchtigten Leidensweg durch die Konzenstrationslager an. Von diesem Schicksal wurde auch Hanns Epstein betroffen, der sich bis zu jener Zeit als Kapellmeister in Halle größter Beliebheit erfreute. Er wurde natürlich nach 1933 sofort entlassen und fand zunächst in Prag als Leiter des Orchesters des deutschen Senders eine Anstellung, wurde aber auch von hier wieder zur Wanderschaft gezwungen, als der Hitlerstaat sich die Tschechoslowake inverleibte. Eintbehrungsreiche Jahre folgten, aber Hanns Epstein konnte sich nicht entschließen, diesem Deutschland, das er trotz allem so sehr liebte, endgultig den Rücken zu kehren und sich mit seiner Kunst im Ausland eine neue Existenz zu schaffen. Tagtäglich mußten er und seine Familie in der Furcht vor der Gestapo leben — eines Tages war es dann soweit, daß sich auch hinter ihm die Tore des Konzentrationslagers schlossen, die er erst nach dem Zusammenbruch des Hitter-Reiches wieder verlassen konnte.

Halle wurde wieder die Stätte seines Wirkens, unter seiner Stabführung durften wir im Thalia.Theater, "Die lustigen Weiber von Windsor" und "Die Butterfly" erleben. Es ist das Verdienst des Kulturbundes, durch sein "Fest-Bilches Konzert" und 4. Januar die Bekanntschaft mit Hanns Epstein im Konzertsaal zu erneuern. In seiner reichhaltigen Bibliothek, die durch

ein freundliches Geschick vor der Vernichtung bewahrt blieb, stand ich dem Künstler gegen-über. Epstein sprach über seine Pläne: nach einer mehrjährigen Zwangspause hat ihn natürlich eine große Schaffensfreude ergriffen. Den Städtischen Bühnen Halles steht er als Operndirigent zur Verfügung als nächste Ein-

Den Städtischen Bühnen Halles steht er als Operndirigent zur Verfügung, als nächste Einstudierungen bringt er uns Tschalkowskys Meisterwerk "Eugen Onegin" und eine Händel-Oper. Neben dieser Tatigkeit, die ihn verständlicher Weise stark in Anspruch nimmt, plant er nach dem "Festlichen Konzert" des Kulturbundes ein weiteres Konzert, das ausschließlich der Musik gewidmet sein soll, die wir in den letzten 12 Jahren entbehren mußten: Musiken von Mendelssohn-Bartoldy, Gustav Mahler und Vertonungen der schönsten Lieder Heinrich Heines werden wir hören.

Soäter sprachen wit über die Finstellung.

Heinrich Heines werden wir hören.

Später sprachen wir über die Einstellung des Publikums ernster Musik gegenüber. Hanns Epstein meinte, daß nach den durchlittenen Jahren zwar die Anteilnahme an ernster Musik groß sei, hingegen aber vielfach beim Publikum die innere Sammlung zu vermissen wäre, die die Musik erst in ihrer wahren Größe dem Verständnis der Hörer erschließt. Hier liege eine — vielleicht undankbare — Aufgabe für die Kunstinterpreten, äußerte er sich skeptisch, auch das "allgemeine Publikum", das im vergangenen Jahrzehnt zur Oberflächlichkeit verzogen wurde, auf ein hohes Niveau zu führen; ob diese Aufgabe Eriog haben würde, sei allerdings ungewiß.

Hanns Epstein sucht in der Musik Vergessen für den Schicksalsweg, den er in den vergangenen Jahren durchschreiten mubite. Hierin offenbart sich die ganze Größe dieses Mannes, daß er jetzt wieder mit seiner Kunst den Menschen Freude und Erbauung schenkt, ohne dabei an das Unrecht zu denken, das ihm angetan wurde.

äschen schnuppert an den Nadeln!

rund; träumt von Silberschaum und Kerzen, träumt von Ketten, schmuck und bunt.

und bunt.
So verträumt es viele Tage,
dicht mit weichem Schnee
bedeckt,
bis es Jubelruf und Jauchzen
aus dem langen Schlaf erweckt.
Staunend sieht es seine
Zweige
reichgeschmückt und lichtumkränzt,
sieht manch seilg Kinderauge,

Reinhart Holander.

### Täglich Halle-Alsleben/Wettin esserter Personenverkehr auf der Saale

品

SPD

den Glüc viele der sich

gesc Feie auss men S c l

sich lich gran Blaves wie sie, die fasc sein kun

Verbesserter Personenverkehr auf der Saale
Auf allgemeinen Wunsch wurde der Personenverkehr weiter verbessert, indem die
Personen- und Expreß-Schiffe ab haute Donentstag, dem 3. Januar, zwischen Halle — Alsleben und Halle — Weitin und umgekehrt täglich außer Montags verkehren. Die Streckezwischen Al 1s leb en und Ca 1b eund zurück
wird wie bisher auch weiterhin dienstags, mittwochs, sonnabends und sonntags bedient. Nur
an diesen Tagen ist es also möglich, durchgehend von Halle nach Calbe oder umgekehrt
zu fahren. Die Fahrzeiten bleiben dieselben
und richten sich nach dem Fahrplan II.

### Solidarität der Tat

Solidarität der Taf

Spenden der hallischen Firmen

Im Verlauf der Weihnachtsfeiern, die in den Betrieben der hallischen Firmen abgehalten wurden, und auch unebhängig davon, Kamen für das Hiffswerk "Reitet die Kinder" folgende Beträge und Die kaumännische Abteillung der Bun a.-Werke spendete 7108 RM., die Bahnspeditionsfirma Zill mann a. Lorenz 607 RM, die Beigschaft der Hochtief A.G. 326 RM., die Meinden Spirituosengrößhandlung Träger 1000 RM., die Belegschaft sebst sammelle Heigeschaft sebst sammelle der Stadtwerwaltung der L. G.-Berg werke stellte der Stadtwerwaltung der L. G.-Berg werke stellte der Stadtwerwaltung an Bedürtige kostenlos zur Verfeigung.

### Im Thaliatheater: "Glückliche Reise

Im Thallatheater: "Gülückliche Reise"
Am Sonnahend, dem S. Januar, 1830 Uhr, dirtgiert Eduard Küneke im Thallatheater die
Neueinstudierung seiner Operette "Glückliche
Reise". Er wiederholt das Dirigentengastspiel am
Sonntag, dem 6. Januar Die Inszenierung der Neueinstudierung obliegt Edy Heil. Paul Pilowski entwarf die Bühnenbilder. Beschäftigt sind die Damea
Irmely Halay, Ellen Weber, Ruth Wilke und die
Paul Herit, Bolf Kernwein und Herbert Schoen.
Ballettmeisterin Marlis Grünberg, die für die Einstudierung der Tänze verantwortlich zeichnet, wird
selbst in einigen Solotänzen zu sehen sein.

# SPD-Versammlungen

Die Stadtteilleiterinnen der Frauengruppe der SPD treffen sich am Freitag, dem 4. Januar, 18 Uhr, im Parteihaus Waisenhausring 1b, Zimmer 9.

Ortsverein Dolsthalda. Kundgebung am 5. Januar 46, 19 Uhr, im Saale Höntsch. Es sprechen Gen. escher und Böttge.

Hetstedt. Montag, 7. Januar 1946, 19 Uhr, im reußischen Hof" Mitgliederversammlung.

Preußischen Hof" Mitgliederversammlung.
Ortsverein Leißling. Mitgliederversammlung,
onnabend. 5. Januar, 20. Uhr, im Gasthof "Zur
avgeburg". Treuechrung.
Döllnitz. Sonntag, 6. Januar, 15. Uhr, im "Bad"
ahreshauptversammlung mit Frauen.
Ortsvereit Landsberg. Die für den 5. Januar anesagte Monatsversammlung für Landsberg, Gollma,
einsdorf und Gütz findet erst am 12. Januar,
0 Uhr, im "Deutschen Haus" statt.

Ortsvarat Bad Kösen. Mitgliederversammlung

Ortsverein Bad Kösen. Mitgliederversammlung nnabend, 5. Januar, 18.30 Uhr Gasthaus "Zur

Ortsverein Düben (M.). Mitgliederversammlung Freitag, den 4. Januar, 20 Uhr, Schützenhaus.

# Von Weihnachten bis Neujahr



mal nachgeschaut, was die Kinder eigentlich mit ihren Geschenken anzufangen wis-sen. Sie waren meist beim trauten Spiel. Hier und dort vereinte sich ein froher Kreis mit Vater und Mutter beim Gesellschaftsspiel. Mit der neuen Losung "Straße frei der bessern Zu-kunft und dem ewinen Frie-

kunft und dem ewigen Frie-den!" ziehen wir nun in das neue Jahr hinein. Das Jahr 1945 zerbrach der Knecht-schaft Joch und die Tyrannei

der faschistischen Räuber unseres Glücks. Das Jahr 1946

Mit dem Weihnachtsmann köpfe. Mögen die Kleinen, und seinen treuen Helfern und Bärbel mit dem Püppchen mit dem Jerdy spielen, mag Erna gute Bücher lesen, die Großen aber, der Heinz, der Fritz, der Karl, wenn sie mal gebraucht werden. Vor allem wenn es gilt, sich ein- zusetzen im sozialen Hilfswerk. Denn es soll und muß mit dem Verein einziger uur ein einziger uur ein einziger vor hindert werden, daß auch nur ein einziger uur ein einziger werden, daß auch nur ein einziger uur ein einziger werden, daß auch mit sincht gesagt, Mutter vor das Eigelegt hat, aber er hindert zusammenbricht. Das ist die betse Keujahrsbotschaft.

Wally füttert's Püppchen mach gerein de lichtere Zukunt werden, daß auch nur ein einziger uur ein einziger uur ein einziger uur ein einziger uur ein einziger werden, daß auch nur ein einziger uur ein einziger uu



Erna liest im neuen Buch

soll den begonnenen Aufstieg weiter fördern. Neuer Geist und neues Leben soll Land und Volk durchfluten. Mit dem bösen Alten mußte gebrochen werden. Die neue Zeit braucht klare

Hahn und krähte aus vollem Halse. "Wohin hast du dein El gelegt?" fragte der kleine Junge den Hahn. Der Hahn hielt den Kopf schief und schrie noch viel lauter. Aber das Kind ver-stand nicht, was er sagte, und wartete geduldig an der Tür.

"Ich dachte, der Hahn ware es gewesen, weil er viel lauter rief als die Henne", antwortete das Kind.

Kind.

Die Mutter seh ihren
Jungen still en und sagte
dann: "So ist es oft im Leben, daß der am lauresten
schreit, der am wenigsten
kann!"

# "Papi, noch mal!"

Der Vater hat sich als Weihnachtsmann verkleidet und war nicht wiederzu-erkennen. Der kleine Morü-sah denn auch bei der Be-Sak einen auch bei der Bescherung ganz gebannt aut den Weihnachtsmann, furchtschir Söhnchen, das Hahn und Henne noch nicht unterscheiden konnte, in den Der Weihnachtsmann, furchtscheiden konnte, in den Der Weihnachtsmann hat Hünherstall. "Ich habe eine Schol das Unerwartete: den Der Weihnachtsmann hat Henne gacken hören", segt Hand und will sich zurücksie, "geh hin und sieh nach, ob ein Ei im Neste liegt!" "Papi, noch mal!" Der Als das Kind in den Stall Fünfjährige hatte also den kam, lief eine Henne gak- ganzen Zauber durchschaut, kernd hin und her. Auf dar Papit-Weihnachtsmann zog Hühnerleiter eber saß der

### Dreisibige Scharade

Das Erste ist eine Tugend, sie ziert das Alter wie die Jugend. Das Zweite der Unschuld Farbe ist, das Ganze ihr lange suchen müßt. Er wechst in stoller Felsenhöß, ein Pelzchen schultt es vor Els und Schnee. 2

# Die Standuhr

Fritz ist ein Aufschneider.
Stolz zeigt er seinem Freund eine Uhr: "Die hat mir mein Dorf wurde der Lehrer beim mit versetzt worden bin, uist das nicht eine schoe von Europa, die er für deis st doch gar keine Standuhr, das jet doch nur eine Taschaubrahmer uhr!" "Nein, das ist eine Standuhr, triumphiet Fritz, "die steht nämlich immer!" Lende steht nämlich immer!" Lende von Europa.

Neulahrsgruß aus Großörner)

Der Tannenbaum

Winter ist's. In seinem Bette schläft der Bach am Walessaum, sitef und welch im Schneite und welch im Schneite und welch im Schneite hegraben schläft der kleine Tannenschläft d weige, ne strahlt gar hell und

Erdkunde

ab: "Zu was brauchen wir eine Karte von Europa?" meinte er. "Wer weiß, ob unsere Kinder in ihrem Leben imma!" unsere Kinder in ihr Leben jemals nach Eur kommen werden.

### Er will ihn einholen

Ferdinand wird heute acht Jahre alt und kommt sich schon erwachsen vor: schon erwachsen vor: "Brauchst Dich gar nicht so zu haben", sagt sein kleiner Bruder, "das bißchen Unter-schied, in zwei Jahren hab ich Dich ja doch ein."



sieht manch seilg Kinderauge,
das ihm froh entgegenglänzt.
Denn zur Wirklichkeit geworden
ist sein wunderbarer Traum;
das im Schnee begrab ne
Bäunchen
ward der schönste Weihnachtsbaum.
F.R. H. Tore der Gegenpartei ab, so

Die Langeweile trieb ihn zum Nachdenken über geeig-nete Abhilfe. Einen Ofen in die Ecke des Tores stellen? Das könnte ein schönes Unglück geben, wenn der Ball dagegenfliegt und ihn umreißt. umreißt,

Ball dagegenfliegt und ihn unreißt. Kiekebuschs zweiter Einfell war eine große dicke Strohmatte, 10 Meter lag und 5 Meter breit, Stärke etwa 20 Zentimeter. Aber was nützte sie, wenn's regnet?

Da kam ihm ein genialer Gedanke. Heizbare Stiefell Nach beendigtem Spiel schriebe er sofort an den Weihnachtsmann.

Was er zu Weihnachten nicht bekam, waren die Stiefel, die er sich so vorgestellt hatte, wie ihr sie hier im Bilde seht. Ob es auch Verkehrsschutzleute gibt, die dieseiben Weihnachtswinsche hatten? auch Verkehrsschut gibt, die dieselben nachtswünsche hatten?



triebsgruppen-Gründung in Leune

Butlebsgruppen-Gründung in Leune
Auf Anregung einliger aktiver. Genosene
wurde auf der Baustelle der Philipp Holz
SPD gegründet. In einer Aussprache wurde
festgestellt, daß die politische Aktivierung des
Betriebes eine zwingende Notwendigkeit ist.
Es kann erfreulicherweise festgestelt werden,
daß 95 v. H. der Belegschaftsmitglieder gewegkschaftlich und 21 v. H. politisch organisiert
sind. Es ist dies die er et e BetriebsgruppenGründung im Bereich der Zweigniederlassung
Halle. Den übrigen Baustellen im Bezirk wird
dieser Schritt als Beispiel dienen.

Be-len, ilfs-und

ein-ein-elte der elte

die die am leu-

men die leil, cen. Ein-wird

der

ad" an-lma, uar, ung Zur

ung

weg wir ob rem

ti sich vor:

1 beit

ihn eig-n in len? ines der

Ein-icke ang irke ber nn's

aler efel! piel den

die vor-sie eute

dieser Schritt eis Beispiel dienen.

Buna-Jugend' felerf Jahresabschluß.
Im großen Speiseraum des Baues 13 fand sich die Jugend der Bunawerke Schkopau zu einer Jahresabschlußleier zusammen. Als Gäste waren Vertreter der Werksleitung, des Batriebsrates, Betriebs- und Abtellungsleiter sweie sämtliches Lehrpersonal der Berufseusbildungswerkstätte erschiehen.
Der Jugendleiter Gen. Scholz eröffnete die Feler. Dann folgte eine bunte Reihe musikalischer, gesanglicher und turnerischer Darbietungen. Als Vertreter des Betriebsrates sprach Gen. Zölln er einige Worte zur Jugend und brachte zum Ausdruck, daß diese Veranstaltung besonders anerkannt werden müsse, da sie ohne jede fremde Hilfe von den Jugend-Richen selbst ausgeführt worden sel.

um 8.30 Uhr, im Restaurant "Goldenes SchiffBesucher. E gab diesmal Mehl, Möhren und
Grünkohl und als besonders freudig begrüßte
Ueberraschung Fleisch.

Die Mitglieder der Stadtverwaltung trafen
sich zu einer Weihnachtsteler, die die Jugendlichen der Belegschaft mit einem heiteren Programm ausgestaltet hatten. Bürgermeister
Blaß nahm Gelegenheit, seinen vollzählig
versammelten Mitzheitern für den bisher bewiesenen Pflichteifer zu danken. Er gemahnte
sie, auch weiterhin verantwortungsbewußt an
die Arbeit zu gehen, damit jeder an dem antifsachtsitschen Aufbauwerk teilhabe und an
seinem Platz Wegbereiter einer besseren Zukunft werde.

was zu Verbringen. Die Frauen, die daheim entbinden, stehen leider meist vor der Zeit auf und
verrichten Arbeiten, die die Zurückbildung der
stehen keinen weiter ner verben keiner notwerden, siehen leider meist vor der Zeit auf und
verrichten Arbeiten, die die Zurückbildung der
sich zu Verbringen. Die Frauen die daheim entbinden, stehen leider meist vor der Zeit auf und
verrichten Arbeiten, die die Zurückbildung der
sich zu Verbringen. Die Frauen, die daheim entbinden, stehen leider meist vor der Zeit auf und
verrichten Arbeiten, die die Zurückbildung der
sich zu Verbringen. Die Frauen die daheim entbinden, stehen leider meist vor der Zeit auf und
verrichten Arbeiten, die die Surückbildung der
sich zu Verbringen. Die Frauen die daheim entbinden, stehen leider meist vor der Zeit auf und
verrichten Arbeiten, die die Surückbildung der
sich zu Verbringen. Die Frauen die daheim entbinden, stehen leider meist vor der Zeit auf und
verrichten Arbeiten, die die Surückbildung der
sich zu Verbringen. Die Frauen die daheim entbinden, stehen leider meist vor der Zeit auf und
verrichten Arbeiten, die die Zurückbildung der
surückzuführen. Die Schuld an der Saugligingssterblichkeit kommt mit auf das Konto der
sen Vergerer Bruickschitigung, daß es ein sausterblichkeit kommt mit auf das Konto der
sen Vergerer Bruickschitigung, daß es ein sausterblichen verden. Verge Gera

# Minternacht im Harzwald



Feierstunde hatte der antifaschistische Frauerausschuß zusammen mit der Jugend übernomausschuß zusammen mit der Jugend übernomsorgen, ihr Wochenbett in ruhiger Umgebung

Arbeitsgemeinschaft

Junger Sozialdemokraten

des Mansfelder Seekreises und der

Arbeitsgemeinschaft

Junger Sozialdemokraten

des Mansfelder Seekreises und der

Arbeitsgemeinschaft

Junger Sozialdemokraten

des Mansfelder Seekreises und der

Stadt Eisleben

Stadt Eisleben

Teffen sich am Sonntag, dem 6. Januan 1946.

Der dritte Freie Markt sah wieder zahlreiche
Besucher. Es gab diesmal Mehl, Möhren und

Grünkohl und als besonders freudig begrüßte

ergeht nicht mehr!

Eisleben, am Markt. Besondere Einladung

ergeht nicht mehr!

Gelegenheit haben, losgelöst von allen Alltaga
bie Dorfhebamme kennt die Vorschriften

der Binrichtung gern mit Rat und Tat zur Seite

stehen. Waarnwasserbereiten, sind die vordringlichsten

Einrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

stehen. Waarnwasserbereiten, sind die vordringlichsten

Einrichtungen. Auf Diefren mit eine Stehen war waren wenn. Warnwasserbereiten, sind die vordringlichsten

Einrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

stehen. Waarnwasserbereiten, sind die vordringlichsten

Einrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

akten. Waarnwasserbereiten, sind die vordringlichsten

Einrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

stehen. Waarnwasserbereiten, sind die vordringlichsten

Einrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

stehen. Waarnwasserbereiten, sind die vordringlichsten

Einrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

stehen. Waarnwasserbereiten, sind die vordringlichsten

Einrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

der Binrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

der Binrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

stehen. Waarnwasserbereiten, sind die vordringlichsten

Einrichtung en mit Rat und Tat zur Seite

der Binr

# Aus Der Parteiarbeit

ontstangen. Als 'www. und turnerischer Dargeren (Gen. Zoll in er eining Worles sich ausgefahrt, bei der Verlagen und werden missen werden missen werden missen mit dem zeinen nicht ein seinen nicht ein seinen nicht ein seinen nicht ein wert vom Wolktande ein der Gene berückt, über die neue Proving Schene nicht ein seinen nicht ein wert vom Wolktande ein der Schene der Verlage zu Mehre der Wolktering der Einer Proving Schene finden bei der Bevölkerung der Berbeitung der Wieleragehende Wintersonne. Die werderen Berbeitung der Wintersonne. Die werderen Noch inter der Berbeitung der Berbeitung der Berbeitung der Berbeitung der Berbeitung der Berbeitung der Wintersonne. Die werderen Noch inter der Berbeitung der Berbeitung

1. Der Weg zur Einheitspartei Referenten: Gen. Br. Böttge, Gen. B. Koenen.

2. Aussprache.

Z. Aussprache.

Es nehmen an der Veranstaltung tell:
Von beiden Parteien die Vorsitzenden der
Ortsvereine, die Stadtteilleiter mit ihren
Funktionären, die Kreisvorsitzenden, die
Vorsitzenden der Betriebsgruppen mit ihren
Funktionären, Bezirk-Bausschußmitglieder,
die Redakteure und Sekretäre.

U. Bezirksleitung KPD Bezirksleitung SPD

rlag und Druckt "Volksblatt", Druckerei und Verlägs-ellschatt Gr Braubausstt, 15/19 Teleton Sa. Nr. 1991. Anschriften für die Redaktion des "Volksblatt": Halla Teleton Sa. Nr. 1691 und 24 600. Redaktionsschuß 22 Uhr.

Redaktionsschluß 22 Uhr. Bezugspreis 2,65 RM., durch Post 2,65 RM. zuzüglich 0,36 RM. Zustellgebühr.

# In Schwerin gab es "Alarm" als Erstautfährung in der Kammerbühne des Staatstheaters

(Eig. Bericht) Hegis vielmehr den Irrsinn — der letzten Jahre Bie Schweriner Erstauffuhrung der politischen Dichtung in Szenen und Songs, die wir dem Kulturbund zur demokratischen Erneuer und Erneuer und Schauspielen Dichter Otto Fröhmeke bekannt. Ein Erstlings-Bühneke Böhneke Bidt gewinnen, und den guten Sprechen des Landes-heursten bilderbogen, der neute Wege sucht und findet.

Elne "Politische Revue" nennt der Oberbürgermeister von Neustreiltz, Graf Stenbock-rund findet.

Elne "Politische Revue" nennt der Oberbürgermeister von Neustreiltz, Graf Stenbock-rund findet.

Acht Szenenbilder ogeleitwort den bunten Bilderbogen, der heute den Schwerinern, in wenigen Tagen den Berliner im neuen Stadttheater in Schöneberg vorgeführt wird.

Acht Szenenbilder zogen wie eine bunte Schau an uns vorüber. Von eigenartigem Reiz den Szenen auf: das Glück über die wieder-bertion der Berliner Staatsoper — beigesteuerte Begleitmust, die bald chansongerecht ist, bald volksliedhaften Charakter findet. In Poesie und Prose wird des "tausendjährige Reich" angeklagt und gerichtet. Und doch kilngt es aus den Szenen auf: das Glück über die wiedergewonnene Freihaft, Hoffnung und Zuversicht wirden einen tieferen Sinn, wenn die Mutter kunft des "Lausenden und hahren der Bombentage den Stenen auf des Glück über die wiedergewennene Freihaft, Hoffnung und Zuversicht wieder Jebendig wurden, schlossia, auf er "Liedergemeinschal der eilten Verlegern weiße Schweiter aus den Zusemmenspiel von Landere und -nächte im feuchten Luftschutzkeller — Herbeit wieder den Arbeiter in Jenen von den Starkster Realistik, die uns den Sinn — oder starkster Realistik, die uns den Sinn — oder

(Eig. Bericht) Hegis vielmehr den Irrsinn — der letzten Jahre

Gustav Adolf Uthmann.

Als nach dem Fall des Sozialistengesetzes de Arbeiter wieder. Jebendig wurden, schlossa, sich auch die singenden Arbeiter in der "Liedergemeinschaft der Arbeitersänger" werden einer in Herzen der uns sich auch die singenden Arbeiter in der "Liedergemeinschaft der Arbeitersänger" wagte keiner, Arbeiterlieder herauszugeben. Komponisten lehnten ab, für die singenden Landesmuseum Schwerin, mit einer Kathenkomponisten lehnten ab, für die singenden Landesmuseum Schwerin, mit einer Kathenkomponisten lehnten ab, für die singenden Landesmuseum Schwerin, mit einer Kathenkomponisten lehnten ab, für die singenden Landesmuseum Schwerin, mit einer Kathenkomponisten Parten und Vertreten, Datunter sind Künstler, die bisher von einigen Millioner Volt haben und in der fang. Da trat 1895 Adolf Uthmann, ein ehemaliger Färbereilarbeiter, mutig zu den Arbeiter-hohe Zeit, sind auf der neuen Ausstellung einer William wertreten. Darunter sind Künstler, die bisher sangern. Seine Bekenntnislieder wurden und klangen sie auf. Neben den "Tord Foleson" und klangen sie auf

"Empor zum Licht" waren am populärsten: "Das beilige Feuer", "Du fernes Land", "Sturm", "Ich warte Dein" und "Der Freiheit mein Lied".

warte Dein" und "Der Freiheit mein Lied".

Wenn die Lieder "Tord Foleson", "Empor zum Licht" und andere heute wieder begeistert gesungen werden, dann beweisen sie damit ihre Lebensfähigkeit. Der sie schuf, Gustav Adolf Uthmann, ist seit 25 Jahren tot. In Wuppertällermen, seinem Geburtsort, liegt er begraben. Dort hatte ihm der "Deutsche Arbeitersängerbund" 1930 auch ein einfaches Denkmal errichtet. Mit der Vernichtung der Arbeitersänger wurde 1933 auch das Liedwerk Uthmenns begräben. Nach zwölf Jahren feiern seine Lieder ihre Auferstehung!

Ob der Gedenkstein in Barmen noch steht.

Ob der Gedenkstein in Barmen noch steht, wissen wir nicht — daß seine Lieder als lebendiges Denkmal Uthmann unvergressen machen, ist unbestritten. Sie gaben und geben den Singenden, was mit ihrem Lebenskampfe verbunden ist: Bekenntnis, Kampfparole, Zukunftshoffnung, Begeisterung! Darum lieben wir seine Lieder!

Karl Klauder.

Die Dresdner Staatskapelle, die eine vierhunderijährige Ueberlieferung besitzt, wurde in die Ohbut der Stadt Dresden übernommen. Einer ihrer ersten Leiter wer Bachs größter Vorläufer Heinrich Schütz. Ihre größten Tage erlebte ise, als sie von Carl Maria von Weber und Richard Wagner dirigiert wurde. Ihr leitzer Leiter bis zum Jahre 1933 war Fritz Busch, der seine Tätigkeit als Nachfolger des unvergessenen Schuch mit einer kühn aus dem Geiste des Orchesters heraus gestalteten Aufführung von Beethovens "Fidello" begann.

"Fidello" begann.

Moskau Drel alte russische Klöster, die eine bedeutende Rolle im religtösen und politische deben des mittelatertichen Rußlands spietten, sind wieder den russisch-ortinodoxen Kirchenbehörden "übergeben worden. Es sind das Potchajewskaja - Uspenskaja - Kloster in Schitomir sowie zwei Klöster aus dem 11. bzw. 14. Jährhundert in Kiew und Sagorsk. Insgesamt bestehen gegenwärtig wieder neunundachtzig Klöster in Rußland, erklärte der oberste Patriarch der russisch-orthodoxen Kirche in Moskau, Nikolai Kolchitsky. Neue Klöstersollen demnächst eröffnet werden, darunter eines im Herzen der russischen Hauptstadt.



Pranzösische Reaktion am Werke
Paris, 2. Jenuar (SNB).

Biner Reutermeldung zufolge entlarvt die
"Humanite" die Machenschaften der faschistischen "Fünften Kolonne", die versucht, die
Wiedereinführung der Brotratienierung in
Frankreich in demagogischer Weise auszuntzen, um durch, Verbreitung von Panik und
durch Inszenierung von Ausschreitungen und
Plünderungen die Demokratie in Mißkredit zu
bringen und den Weg für die Errichtung eines
"autoritären Regimes" vorzubereiten.

### Hoegner für Föderalismus

Hoegner für Föderalismus

München, 2. Januar (SNB).

Der amerikanische Nachrichtendienst meidet, daß der bayrische Ministerpräsident Dr.
Hoegner in der süddeutschen Zeitung erneut
zum Thema "Zentralismus — Föderalismus"
Stellung, nimmt. Er stellt fest, daß die Weimarer Republik aus Bundesstaaten bestand.
Die Nationalsozialisten haben alsbald nach der
Machtergreifung das Reich in einen totalitären
Einheitsstaat verwandelt und in den einzelnen
Ländern sogenannte Reichsstatthalter, eine Art
persischer Sattapen, eingesetzt. Die Erscheinungen und die Friichte sind hinlänglich bekannt. Nach bayrischer Meinung wäre es völlig
verkehrt, diesen Einheitsstaat wieder aufrichten
zu wollen. Wir Bayern winschen einen föderativen Staat, der auf dem freiwilligen Bund
der einzelnen Länder, nicht auf dem Zwang
einer Zentralgewalt beruht.

Prozebbedinn in Oesterreich

### Prozefibeginn in Oesterreich

Prozehbeginn in Oesterreich
Wien (TASS). Die, Oesterreichische Volksstimme" veröffentlicht einen ausführlichen Bericht über die bevorstehenden Prozebeverhandlungen gegen die österreichischen Hauptkriegsverbandlung in Sachen des ehemaligen Finanzwerhandlung in Sachen des ehemaligen Finanzministers Neumayer, der des Hochverrates angeklagt ist. Andere Verbrecher werden Anfang
März vor Gericht gestellt Das Blätt berichtet,
daß in Wien die Anführer der illegalen faschi-

stischen Gruppe, defunter der SS-Sturmbanntührer Johann May, in Heit genommen wurden. Unter den Verhalteten befinden sich auch
der ehemalige stellvertretende Bürgerneister
von Wien, SS-Standartenführer, Deutscher,
Reichstagsabgeordneter Franz Richter und der
berüchtigte Gestapomann Johann Rixinger. In
Saizburg wurde von den amerikanischen Verwaltungsbehörden der ehemalige Bildungsminister Oswald Menchin verhaftet.

Sie winseln um Onade

Brjansk (TASS). Im Prozeß gegen die deutsch-faschsitschen Kriegsverbrecher in den Gebieten von Orel, Brjansk und Bobrutsk hatten am 29. Dezember die Angeklagten das letzte Wort. Die Angeklagten bekennen sich als schuldig, bitten aber um milde Beutrellung, indem sie versuchen, alle Verantwortung für die Greueltaten der deutschen Eindringlinge auf das Oberkommando der deutschen Armee abzuwalzen.

### Sportnachrichten Gröbers 6:2 geschlagen

Orobers 6:2 geschiagen

Der letzte Tag im allen Jahr brachte für die sieggewohnte Mannschaft von Gröbers eine bütere Enttäuschung, Gleüchensien stoppte den Siegeszug der Saalkreismannschaft ab und brachte ihr eine enzußfindliche Niederlage bei. Pamit hat Gröbers nunmehr seinen Bezwinger gefunden. Was den Mannern von der "Moritzburg" am. 2 Dezember nicht gelang, etreichten die "Giebichendorfer" noch zum Jantesende. Es wurde ein sehr guter Fußball geboten find es ist zu bedauern, daß immer noch sehr viele Fußballreunde den Spielen fernblieben. Vor dem Spiel der ersten Mannschaft unt 10:0 ihrer Spiele ebenialis sehr hoch gewinnen.

Bitterfeld. Am 5. Januar 1946 findet in Bitterfeld, in den "Volksgaststätten" [Harst Bis-marck) um 14 Uhr eine Zusammenkunft aller Hend-ball, Leichtableits. umd Turnsparlenlunktlonäre statt, Pünkliches und restloses Erscheinen wird er-wartet.

Im Parteinaus Boliberg wird am Sonniag, der 6. Januar 1946, 9.00 Uhr, die 2. Runde im Mann schaftsturnier der Schacksparte Halle durchgeführt Es spielen: 1. Gruppe (Norden/Osten) gege 4. Gruppe (SduSudwest), 2. Gruppe (Zentrum/Wesigegen 3. Gruppe (Wormilitz/Böliberg). E. 1.

r Erdarbeiten oder sonsti efbauausführungen. Ange Arthur Richter, Herzbe ster), Schließlach 8.

Automarkt

Verloren - Geiunden

Die Gerichtstage des Kreisgerichts Halle ( önnern sind wie folgt bestimmt: 15. Januar, 15. Februar und 26. März 1948

s Sprechstunden finden im Gebäude des früheren atsgerichts in Könnern statt und beginnen um Uhr. Die Rechtsychenden werden aufgefodert, e Anträge vorher beim Kreisgericht in Halle [83] zurelichen, damit die zoltigen Akten im Termin

rliegen. Halle (S.), den 22. Dezember 1945.

Die Kassenbeiträge hetragen ab 1. Januar 1946
5.4 v. H. des Grundfühnes.
Für Versicherte wird der Beitrag, wenn das Entgelt
während der Krankheit langer-als 2 Wochen fortgezahlt wird, wie lolgt ermäßigt:
für invalidenversicherungspflichtige Mitglieder
auf 5 v. H.
für angestelltenversicherungspflichtige Mitglieder
auf 4.5 v. H.
Beitragstabellen stehen den Arbeitgebern nach
Drucklegung zur Verfügung.
Für Arbeitgeber, welche die Beiträge nach dem
tatsächlichen Verdienst abführen (Seibstberschner),
gelten ab 1. 1946 Beitragsachweisungen mit neuen
zeiten Ab 1. 1946 Beitragsachweisungen mit neuen
Arbeiten Tagen den Arbeitgebern zugestellt.
Für die Mitglieder und, deren Familienangehörigen
der Allgemeinen Krenkenkasse Weißenfels treten ab
1. 1. 1946 follengehen versichertingsmehörigen
der Allgemeinen Krenkenkasse Weißenfels treten ab
1. 1. 1946 follengehen der het eine sie der Abnahme von Arznei. Heil- und Stärkungsmitteln hat der Versicherte für sich und
seine Familienangehörigen (§ 205 der Reichsversicherungsordnung) von den Kosten jeder Verordnung 0.50 RM, jedoch nicht mehr als die,
wirklichen Kosten, an die abgebende Stelle zu
bezahlen, enthält die Verordnungsblatt mehr als
zu entrichten. den 28. Dezember 1945.

Allgemeine Krankenkasse Weißenfels (S.).
. Schulz, Geschäftsführer.

Lichtspiel-Theater

Hans Sönnker, Jugendl. Zugelassen, Schauburg, 15.45, 17.45, Der große Erfolgt Wir reddangern "Die Phill miker" m. Irene von h dorff. Jgdi über 14 J. Vorverkauf ab 10 Uhr. Ringtheater, Tegl. 15.45, 20.00: Das Lied der Nac mit Ellie Mayerinder, Jomann, Margot Hielscher Lingen, Paul Kemp, Will Für Jugendt, ub. 14 J. 167 Jugendt, ub. 14 J. 167 Jugendt, ub. 14 J.

Veranstaltungen

Städtische Bühren Halfe Thallatheater, Heute, Don tag. 19 Uhr: "Gerichtst Theaterk, Reihe L. u. fr. Ka verkauf. Freitag, den 4. 19 Uhr: "Die spanische File Schwank von Arnold und i Freitag-B-Stammk. und f Kartenverkauf.

Steintor-Verleté

Mit ., Konfetti" ins Nene Jahr! äglich 16.00 und 19.30 Ein Varieté-Program höchster Leistung

Vorverkauf Jeweils 7 Tage im voraus

Sonntag, 6. 1. 1946, 40.30 Uhr

**Ilse Meudiner** 

Siginfor-Malinee

Karten im Vorverkauf an den Steintor-Kassen.

Saalschloß

KONZERT

des städtischen Orchesters Leitung: Hanns Epsteln

Werke von Bach, Händel und Corelli

Karten bei Hothan, Stock, Rammelt, Verkehrsverein und Abendkasse

Café

### Oberbürgermeister Mertens Bürgermeister Pretsch

Männer, die seit isten die Geschicke r Stadt leiten, hab

abds. 7 Uhr im Volkspark.
Die ursprünglich für Freitag.
4. Januar 1948, im AugustBebel-Haus vorgesehene Ver-enstaltung fällt dus. Die be-reits versandte Einladungs-karten gelten für die oben angekündigte Kundgebung im Volkspark.

# 1. Wiederaufbau-

der Provinz Sachsen Lose 3 RM., Doppellose 6 RM. Nächste Woche Ziehung 15./16. Januar

Höchstgewinn 20 000 RM. Gesamtgewinne 292 000 RM. Noch ist es Zeit, ein Los zu kaufen.

# Späneabsaugung, Entstaubung, Klima-, Trocken-, Ent- u. Beilftungsanlagen sowie Räucheranlagen

Maschinen-Horn

# BRIEFMARKEN

mmiungen, Nachläs nzeimarken, Satzwar sten jed. Art u. Grö HEINRICH SALOMON, Berlin-Neu-Tempelhot, M.-v.-Richthofen-Str. 16 9-14 und 15-18 Uhi (außer Mittwoch).

# Albert Blümel u. Soho Baustoff-Großhandel

Halle (Sacie) Wegscheiderstraße 15

# Schilder n. Budistaber in Holz, Glas, Metall Werkstoffen, Reklame, Schriftpausen sund in Kurzfristige Liefe-auch nach auswärts Malermeister auf Grundmann ing Schilderlabrikation

Halie (Sasie)
-Breitscheidt-Straße 6
Fernruf 249 33

### Briefmarken

tamps -

### SPD Versammlungen

Sonnabend, 5. Januar, Gewerkschaftshar

# Versamm!ungsanzeigen

Betriebszatevoltversamming statt. Thema: "Gwererkschaften statt. Thema: "Gwererkschaften Alle Betriebszate, Betriebs-vertrauenieter aufer betrieben heitriebe und Verschaften lung eingeläden. Freier Deut-tsuncht Balles. Hennel. 15.14. um 18.5. Hennel. 15.15. um 15.15. um 15.15. um 15.15. um 15.15. um verkschaftshaus statt. Wir et-warten das Erschiene aller 15.15. um 15.15. um

### Stellen-Gesuche

, Berlin-Neukölin, Son 90. - Schweiß- und Löt al kurzfristig lieferbar Geschke, (19) Schkeu Klassiker, Wissenschaft altung usw., kauft Lip

Unterhaltung usw., kar pertsche Buchhandlung, Steinstraße 77/78. Steinstraße Fachgesch, Sube, Marktplatz 13. wellen ohne vorherige Warts
pressure
to the neutron
Lesenswert such fi
dibewohner.
Lesenswert such fi
dibewohner.
Lesenswert such
A Scholzei
chattaß 2 (gegen
dt).
Werbegran
Karikatur
28 Reich

per & Neuma Burobed Halle (Sar Ruf 240 98

migung ge-

# Verkäufe

Grundstücke u. Geschäfte

Z 673 Volkshieft Schreibmaschine, gut erhalten, sucht landliche Bärgermeistere zu kaufen. Angebote unter Z 7735 Volksbiatt. Z 7735 Volksbiatt. De volksbiatt. Schleifpagier, 15 cm breit, in Rollen, Kornung 40, 50, 50 od Ahnliche. Grangerfet Lieben-werda GmbHd, (19) Bad Lieben-werda

auch Stroh-Jutegewebe erdem Planem - und Woll-gebr., kauf eger, Sackf.

# Gesuchte Anschriften

Gesuchte Anschriften
Franz Fospichal u. Frau wohnen Lochau, Xi. Halie (S.), Mitnen Lochau, Xi. Halie (S.), MitLochau, Waldweg 3, Appthexer,
vilvee Heal Japp, Lochau,
Schachtstr. 4, Lockuiner Ablie
Lochau, Waldweg 3, Appthexer,
Lochau, Wesenliter Ablie
Lochau, Wesenliter Ablie
Lanz, Lochau, Wesenliter Ablie
Lanz, Lochau, Wesenliter Ablie
Lanz, Lochau, Waldweg 3,
Tranziske u. Anna Meier, Lockuin
Lanz, Lochau, Waldweg 3,
Tranziske u. Anna Meier, Lockuin
Lanz, Lochau, Waldweg 3,
Tranziske u. Berzie Childer
Lanz, Lochau, Waldweg 3,
Letzler Aniente
Lanz Bank Geb. Ullmann,
vohnhaft Breslau X. Waterloos
Letzler Alle Lieuter
Letzler Lanz
Letzler Lanz
Letzler Lanz
Letzler Letzler Lanz
Letzler Letzler Letzler
Letzler Letzler Letzler
Letzler Letzler
Letzler Letzler
Letzler Letzler
Letzler Letzler
Letzler Letzler
Letzler Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzler
Letzle

(Elster), Schließfach a.

Tischlerefverysbeitungsfählig.

Melz suchen wir und banen
Innen dafür Mobert größere
Fosten. Abbolung des Holges
acwie Anlieferung der Mobert
erfolgt durch uns. Eine Franz
John an Wobshau, Coswig
Anhalt).

Juffindern, Neuanfertigung von
Kinderkleidern u. Wäsche jed.
binder Angebote W. 1352 an
Volksblatt. olksblatt, r fortigt groß: Lampenschirr 17 W 1390 Volksblatt.

Ammendorf-Reseng, Alprawerg Ammendorf-Reseng, Alprawerg Amagazeth Proteg aus Breelan Margareth Proteg aus Breelan Ballomaria (1988), Sedanatr. 33, b. Schumann Ellisabeth Fausch aus Lenachtung Margareth Ballomaria (1988), Sedanatr. 33, b. Schumann Ellisabeth Fausch aus Lenachtung Margareth Ballomaria (1988), Sedanatr. 30, b. Ballomaria (1988), Sedanatr. 30, S

inther aus Wallheim, huhrau, Niederschlesien mma Dittmann, Gollma, traße 5 (Kr. Delitzsch).

reie), am Stadthad 2.
Erick Klamp8. Großdebschütz
3- b. Bautzen. Siegfried Klampf1.
Liberteit Stadten Siegfried Klampf1.
Liberteit Stadten Siegfried Klampf1.
Liberteit Stadten Siegfried Stadte

he 5 (Kr. Delitzen).
Hisabeth Rademacher orb.
Hisabeth Rademacher orb.
1924.
1924.
1924.
1925.
1924.
1925.
1924.
1925.
1924.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1925.
1

Mansfelder Seckreis.

Friedsherger! Wer kunn Auskunft secherer. Wer kunn Auskunft secherer. Secherer.

Rabiger, Friedsherg (Naumark)

Mühlentor 7, oder wer weiß die

Ancheriff V. Herrn Dr. LedischNachu, erb. Liselotte Lehmantstalle (S.). Therefort. B. II.

Familie Franz Hicke. Lettukanchriff: Bonsfeld bei Breeleu

vom Sohn, bitte um Anschriff

Fraulein KAdh. Schmidt, Merze

# Rheingold

gemötliche Gastel des Sädens. Inh.: M. Schmitt et gepflegte Getränke gutes Gebäck. Kapelle Ricci Beutel und beste Konzer Ruf: 367 74.



die der In kei all der der geg bru der Bei